

Montage- und Gebrauchsanweisung
für Typ 0609.120100 und Typ 0609.120120
HACA – Universalklapptraverse



HACA
LEITERN



Erst lesen – dann montieren!

Achtung: Bei nicht fachgerechter Montage besteht Lebensgefahr!

Sollten Sie Rückfragen bezüglich der Montage haben,
 wenden Sie sich bitte an unser Stammhaus in Bad Camberg.

1. Allgemeines

Die Traverse muss in Gebrauchsstellung hinter der Leiter montiert werden und darf nur in dieser Stellung verwendet werden! (Abb. 1)

2. Verwendung

Traverse 0609.120100, Breite 1,0 m passend für:

- Typ 6005, Typ 6007, Typ 6001, Typ 1000
- Sprossen- und Leitergerüste mit parallelen Holmen, Außenbreiten von 340 mm – 420 mm, Holmdicke bis 30 mm

Traverse 0609.120120, Breite 1,2 m passend für:

- Typ 8005, Typ 8205, Typ 6207, Typ 6205, Typ 8275, Typ 8250, Typ 6255
- Sprossen- und Leitergerüste mit parallelen Holmen, Außenbreiten von 420 mm – 520 mm, Holmdicke bis 30 mm



Abb. 1



Generell gilt:

Leiterlänge x 0,1 + Leiterbreite =
benötigte Traversenbreite
max. Traversenbreite = 1,2 m

3. Montage

Für die Montage müssen vier Bohrungen an den Leiterholmen ausgeführt werden. Hierfür werden eine Handbohrmaschine/Akkuschrauber und ein Bohrer Ø 8,5 mm benötigt.

Je nach Leitertyp kann es notwendig sein die Leiterfüße zu entfernen.

Bei montierter Traverse sollen die Leiterfüße nicht mit dem Boden in Kontakt stehen. Die Traverse soll dann nur auf den außen liegenden Traversenfüßen aufstehen.

3.1 Montage an Typ 8005, 8205, 8250, 8275 (Lila Serie)

Die FüÙe entfernen und die unterste Bohrung auf 8,5 mm aufbohren. Die LeiterfüÙe und Gegenplatten müssen ebenfalls aufgebohrt werden (bei Leitern die ab Werk mit starrer Traverse ausgeliefert wurden, muss für die Montage der Universalklapptraverse zusätzlich ein passender Satz LeiterfüÙe mitbestellt und montiert werden).

Die mitgelieferten Winkel können jetzt als Schablone verwendet werden um die Position der oberen Bohrungen zu markieren (Abb. 2). Der Abstand der beiden Bohrungen muss 38 mm betragen.

Anschließend die oberen Bohrungen ausführen und danach alle vier Bohrungen entgraten.

Die Winkel sowie die FüÙe können nun mit den beigelegten Schrauben befestigt werden (Abb. 3).

Dabei ist darauf zu achten dass der lange Schenkel des Winkels auf der hinteren Seite der Leiter liegt. Die Winkel sind zwischen den Leiterholmen angeordnet.

Anschließend wird der Grundträger der Traverse, mit den beiliegenden Hammerkopfschrauben, mit den Winkeln verschraubt (Abb. 4).

Die Traverse muss dabei mittig zur Leiter ausgerichtet werden.

Für die Befestigung sind immer die Bohrungen ganz innen und die möglichst nah am Leiterholm zu wählen.

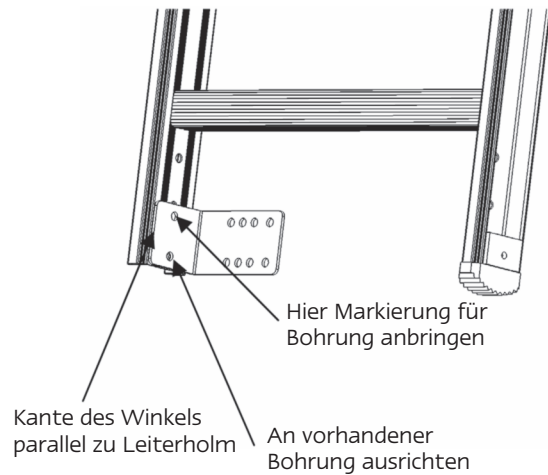


Abb. 2

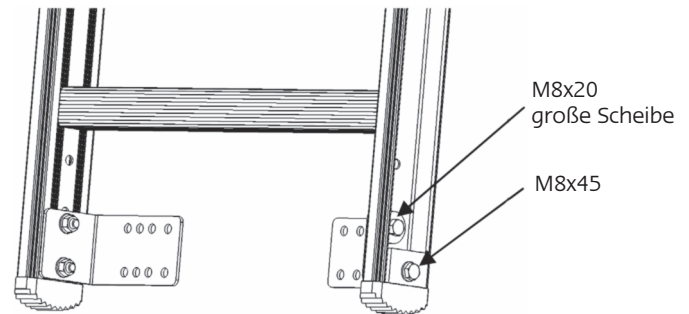


Abb. 3

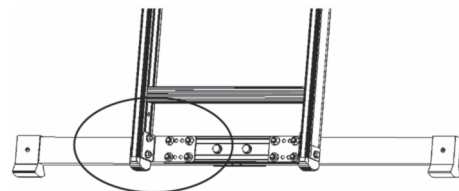
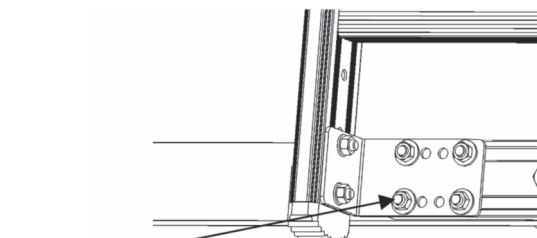


Abb. 4



Hammerkopfschrauben, 4 x je Winkel (Abb. 8)

Detail

3.2 Montage an allen anderen Typen

Die mitgelieferten Winkel können als Schablone verwendet werden um die Positionen der Bohrungen zu markieren.

Hierzu werden die Winkel bündig an der Unterkante der Leiterholme angelegt. Die Ecke des Leiterholmes liegt dabei in der Ecke des Winkels (Abb. 5).

Dabei ist darauf zu achten dass der lange Schenkel des Winkels, bei Leiter in Gebrauchsstellung, auf der hinteren Seite der Leiter liegt.

Jetzt die Position für die Löcher markieren und anschließend bohren und entgraten. Der Abstand der beiden Bohrungen muss 38 mm betragen.

Die Winkel können nun mit den beigelegten Schrauben M8x45 und den großen U-Scheiben befestigt werden (Abb. 6).

Anschließend wird der Grundträger der Traverse, mit den beiliegenden Hammerkopfschrauben, mit den Winkeln verschraubt (Abb. 7).

Die Traverse muss dabei mittig zur Leiter ausgerichtet werden.

Für die Befestigung sind immer die Bohrungen ganz innen und die möglichst nah am Leiterholm zu wählen.



Die Hammerkopfschrauben sind mit einem Drehmoment von 15 Nm anzuziehen.

Der Schlitz im Schraubenkopf (Abb. 8) gibt die Stellung vom Schraubenfuß an. Dieser darf nicht parallel mit dem Schraubkanal verlaufen.

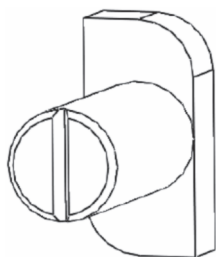


Abb. 8

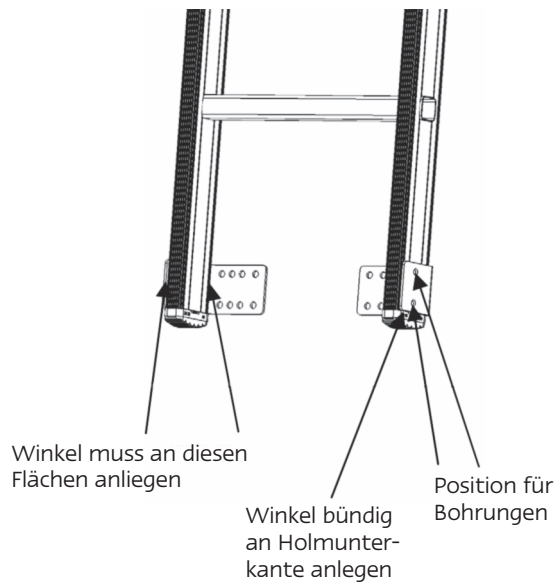


Abb. 5

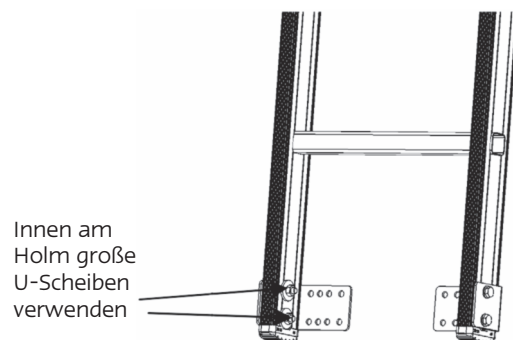


Abb. 6

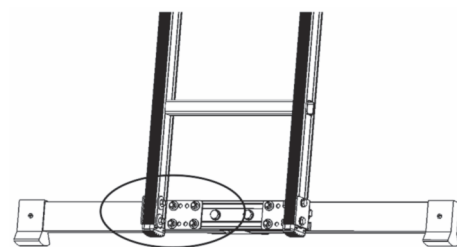
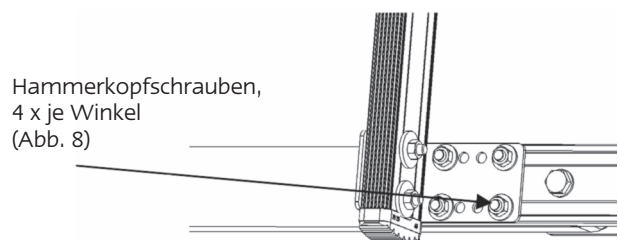


Abb. 7



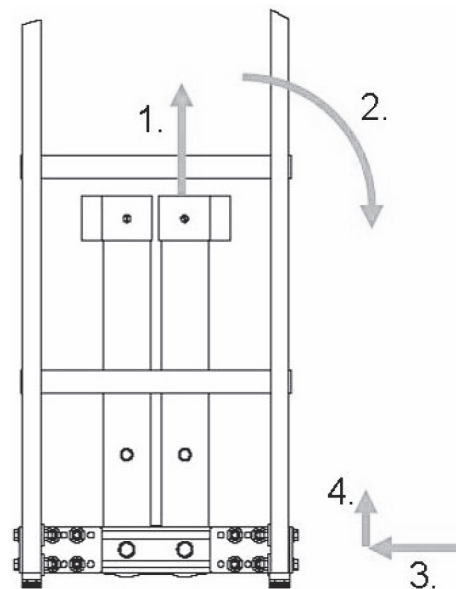
Detail

4. Bedienung

Die Traverse kann zum Transport platzsparend eingeklappt werden und rastet in dieser Stellung ein. In Gebrauchsstellung sind die Rastbolzen der Ausleger verriegelt und können erst nach Anheben der Leiter entriegelt und eingeklappt werden. Unter Last sind die Ausleger gesichert und können somit nicht ungewollt einklappen.

4.1 Traverse in Gebrauchsstellung bringen

1. Ausleger aus der Transportstellung nach oben ziehen.
2. Ausleger nach außen schwenken.
3. Rastbolzen des Auslegers in die Aussparung des Grundträgers gleiten lassen.
4. Rastbolzen nach oben in Sicherungsstellung bringen. Die Traverse befindet sich jetzt in Gebrauchsstellung.



4.2 Traverse in Transportstellung bringen

1. Leiter entlasten und anheben. Der Rastbolzen muss nach unten aus der Sicherungsstellung gleiten.
2. Ausleger nach außen ziehen.
3. Ausleger nach oben schwenken.
4. Ausleger in Transportstellung einrasten lassen. Die Traverse befindet sich jetzt in Transportstellung.

